# Thal, Buechberg, Buriet, Buechen

Schulorte:	Thal, Buechberg, Buriet, Buechen	Kanton 1799: Distrikt 1799:	Säntis Unterrheintal	Ort/Herrschaft 1750	Gemeine Herrschaft Rheintal
Konfession der Orte:	gemischt konfessione	l Agentschaft 1799: Kirchgemeinde 1799:	Thal	Kanton 2015: Gemeinde 2015:	St. Gallen Thal
Standort:		Bundesarchiv Bern, BAR B0 1000/1483, Nr. 1458, fol. 123-124v			
Zitierempfehlung:		Schmidt, H.R. / Messerli, A. / Osterwalder, F. / Tröhler, D. (Hgg.), Die Stapfer-Enquête. Edition der helvetischen Schulumfrage von 1799, Bern 2015, Nr. 1269: Thal, Buechberg, Buriet, Buechen, [http://www.stapferenquete.ch/db/1269].			
In dieser Quelle werden folgende 5 Schulen erwähnt:		<ul> <li>Thal, 1. Schule (Niedere Schule,</li> <li>Thal, 2. Schule (Niedere Schule,</li> <li>Buechberg (Niedere Schule, reformie</li> <li>Buriet (Niedere Schule, reformie</li> <li>Buechen (Niedere Schule, reformie</li> </ul>	reformiert) ormiert) ort)		

# 26.02.1799

Beantwortu	ng der Fragen über den Zustand der Schule	
1.1	Name des Ortes, wo die Schule ist.	I. Lokal-Verhältnisse.
	Ist es ein Stadt, Flecken, Dorf, Weiler,	
I.1.a	Hof?	Es sind in der Gemeine Thal, districts Unter Rheinthal, Kantons Säntis 5 Schulen.
I.1.b	Ist es eine eigene Gemeinde? Oder zu welcher Gemeinde gehört er?	
I.1.c	Zu welcher Kirchgemeinde (Agentschaft)	?
I.1.d	In welchem Distrikt?	Es sind in der Gemeine Thal, districts Unter Rheinthal, Kantons Säntis 5 Schulen.
I.1.e	In welchen Kanton gehörig?	
1.2	Entfernung der zum Schulbezirk gehörigen Häuser. In Viertelstunden.	Zwey im Dorf Thal, worzu noch Bustig und Feldmoß gehören: Gegenden die aus zerstreüten Haüssern bestehen. Eine auf dem Buchberg, die auch aus zerstreüten Haüssern besteht. Eine im Baurieth, dessen Haüsser auch zerstreüt ligen. Eine in Buchen, wo die Filialkirche ist, wozu das Dorf Stad gehört. Es sey gütigst erlaubt, erst die Fragen zubeantworten, die auf alle Schulen passen, und das was einzelne angehet zu besserer Übersicht des ganzen, in einer Tabelle vorzulegen.
1.3	Namen der zum Schulbezirk gehörigen Dörfer, Weiler, Höfe.	Die zu jedem Schulbezirk gehörigen Haüser ligen alle in dem Bezirk oder innerhalb des Umkreises einer Viertelstund, nur 7. Haüser sind mehr als eine Viertelstund vom
I.3.a	Zu jedem wird die Entfernung vom Schulorte, und	Dorf Thal entfernt.
1.3.b	die Zahl der Schulkinder, die daher kommen, gesetzt.	
1.4	Entfernung der benachbarten Schulen au eine Stunde im Umkreise.	
I.4.a	Ihre Namen.	Benachbarte Schulen sind: Rheineck, entfernt von der nächsten eine kleine Viertelstunde; Brenden, eine kleine halbe Stunde; dorfhalden, nahe bey Thal, Tobel
I.4.b	Die Entfernung eines jeden.	entffernt eine halbe Stunde, Wienacht drey viertel Stunde, Haßlen eine Viertelstunde.  II. Unterricht.
II.5	Was wird in der Schule gelehrt?	Jn der Schul wird gelehrt: Buchstabieren, Lesen, nach Vorschrifften schreiben und ein Cathechismus aus wendig gelernt. Zum Unterricht im Singen sind eigene Stunden am Sonntag bestimt.
II.6	Werden die Schulen nur im Winter gehalten? Wie lange?	
II.7	Schulbücher, welche sind eingeführt?	Schulbücher haben bis dahin keine können eingeführt werden, als der Züricherische Catechismus.
II.8	Vorschriften, wie wird es mit diesen gehalten?	Die Vorschrifften werden abgeschrieben, und die Abschrifften von dem Schullehrer verbessert.
II.9	Wie lange dauert täglich die Schule?	[Seite 2] Die Schul dauert täglich sechs Stunden. Am Donnerstag 3. Stunden, weil Nachmittag Vacanz ist.
II.10	Sind die Kinder in Klassen geteilt?	die Kinder sind nicht in Classen eingetheilt.  III. Personal-Verhältnisse.
III.11	Schullehrer.	
III.11.a		? die Schulmeister sind bis dahin von der ganzen Gemeine erwählt worden und haben
	Auf welche Weise?	sich dieselben jährlich vor der Gemeine anmelden müssen.
III.11.b	Wie heißt er?	
III.11.c III.11.d	Wo ist er her? Wie alt?	
III.11.u	Hat er Familie? Wie viele Kinder?	
III.11.f	Wie lang ist er Schullehrer?	
III.11.g	Wo ist er vorher gewesen? Was hatte er vorher für einen Beruf?	
III.11.h	Hat er jetzt noch neben dem Lehramte andere Verrichtungen? Welche?	
III.12	Schulkinder. Wie viele Kinder besuchen überhaupt die Schule?	
III.12.a	Im Winter. (Knaben/Mädchen)	
III.12.b	Im Sommer. (Knaben/Mädchen)	
		/ Ökonomische Verhältnisse

## IV. Ökonomische Verhältnisse.

IV.13	Schulfonds (Schulstiftung)
IV.13.a	Ist dergleichen vorhanden?
IV.13.b	Wie stark ist er?
IV.13.c	Woher fließen seine Einkünfte?
IV.13.d	Ist er etwa mit dem Kirchen- oder Armengut vereinigt?
IV.14	Schulgeld. Ist eines eingeführt? Welches?
IV.15	Schulhaus.
IV.15.a	Dessen Zustand, neu oder baufällig?
IV.15.b	Oder ist nur eine Schulstube da? In welchem Gebäude?
IV.15.c	Oder erhält der Lehrer, in Ermangelung einer Schulstube Hauszins? Wie viel?
	Wer muß für die Schulwohnung sorgen,
IV.15.d	und selbige im baulichen Stande erhalten?
IV.16	Einkommen des Schullehrers.
IV.16.A	An Geld, Getreide, Wein, Holz etc.
IV.16.B	Aus welchen Quellen? aus
IV.16.B.a	abgeschaffenen Lehngefällen (Zehnten, Grundzinsen etc.)?
IV.16.B.b	Schulgeldern?
IV.16.B.c	Stiftungen?
IV.16.B.d	Gemeindekassen?
IV.16.B.e	Kirchengütern?
IV.16.B.f	Zusammengelegten Geldern der Hausväter?
IV.16.B.g	Liegenden Gründen?

Fonds? Welchen? (Kapitalien)

Schlussbemerkungen des Schreibers

Es ist ein Schulfond vorhanden, der in *circa* 5000. fl. stark ist; durch freywillige Steüern und Vermachtnisse zusamen gelegt worden und mit dem Kirchen und Armengut nicht vereinigt ist.

? Schulgeld ist keins eingeführt, es sind alle Freyschulen.

Es sind eigne Schulhaüser vorhanden, die aus dem Schulfond unterhalten werden, in welchen die Schulmeister freye Wohnung haben. Zu Buchen gehört die Wohnung des Schulmeisters der Kirche, wird ihm aber ohne Zinß das ganze Jahr überlassen. die Schulhaüser sind in gutem Stand. Das Schulhauß zu Baurieth ist zu einem Wachthaus für die Franken gemacht, und dem Schullehrer eine andere Wohnung angewiesen worden.

Das Einkomen des Schullehrers besteht in freyer Wohnung und baarem Geld, welches aus den Zinsen der Capitalien des Schulfonds, und Vermächtnissen und einem Zusaz aus einem andern Fond, das Säcklein geld genant, herfließt.

Das Einkomen des Schullehrers besteht in freyer Wohnung und baarem Geld, welches aus den Zinsen der Capitalien des Schulfonds, und Vermächtnissen und einem Zusaz aus einem andern Fond, das Säcklein geld genant, herfließt.

#### Bemerkungen

Die Anzahl der Haushaltungen in der Gemeine Thal ist 385. [[[Seite 3] \* Namen des Orts. Erste v. Thal. Name d. Schullehrers. Johannes Luz. sind gebürtig von Thal. Alter derselben. 62. Jahr. Hat Kinder 3. die erwachsen. Jst Schullehrer 27. Jahr. war vorher, ein Bauer. verrichtet neben dem Lehramt. Feldarbeit. Hat Schulkinder. 46. Haltet die Schul jährlich. von Martini, bis ends Herbstmonat. Hat Schuler, im Winter. 46 im Somer 50. Hat Einkomen 87. fl. Namen des Orts. Zweyte v. Thal. Name des Schullehrers. Jacob Keller. sind gebürtig von Thal. Alter derselben. 47. Jahr. Hat Kinder 7. Jst Schullehrer 26. Jahr. war vorher, ein Sattler. verrichtet neben dem Lehramt. ist Municip. Sekretar. Hat Schulkinder. 40. Haltet die Schul jährlich. von Martini, bis ends April. Hat Schuler, im Winter. 40 hat Einkomen 47. fl.

Namen des Orts. Buchberg. Name des Schullehrers. Hs Georg Tobler. sind gebürtig von Buchberg. Alter derselben. 52 Jahr. Hat Kinder 2. Jst Schullehrer 27. Jahr. war vorher, ein Bauer. verrichtet neben dem Lehramt. Feldarbeit. Hat Schulkinder. 50. Haltet die Schul jährlich. Von Martini bis ends Herbstmonat. Hat Schuler, im Winter. 50. im Somer 40. hat Einkomen 87. fl.

Namen des Orts. Baurieth. Name des Schullehrers. Paul Beerli. sind gebürtig von Thal Alter derselben. 66. Jahr. Hat Kinder 2. die verheürath. Jst Schullehrer 31. Jahr. war vorher, ein Beck. verrichtet neben dem Lehramt. Feldarbeit. Hat Schulkinder. 51. haltet die Schul jährlich. Von Martini bis ends Apr. Hat Schuler, im Winter. 51. hat Einkomen 47. fl.

Namen des Orts. Buchen. Name des Schullehrers. Hs. Georg Meßmer sind gebürtig von. Buchen. Alter derselben. 36. Jahr. Hat Kinder 4. Jst Schullehrer 4. Jahr. war vorher, ein Küffer verrichtet neben dem Lehramt. arbeitet auf seinem Handwerk. Hat Schulkinder. 41. haltet die Schul jährlich. Von Martini bis ends Apr. Hat Schuler, im Winter. 41. hat Einkomen 47. fl. \*\*\*

Die Anzahl der Schuler ist 228. das ist aber die höchste Anzahl und es komen selten so viel zusamen, einige besuchen etwan die Schulen in einem andern Bezirk, andere werden zur Arbeit und Besorgung der jüngern Geschwösterten gebraucht. Jm ganzen sind mehr Knaben als Mädchen.

Auf Begehren der Schulmeister geschrieben von Joh. Conrad Zürcher. Pfarrer. Thal, den 26. Horn. 1799.

Unterschrift

# Metadaten

IV.16.B.h

Generelle Kopfdaten

Standort Bundesarchiv Bern

Signatur BAR B0 1000/1483, Nr. 1458, fol. 123-124v

Briefkopf Beantwortung der Fragen über den Zustand der Schulen in Thal.

Transkriptionsdatum 13.11.2009 Datum des Schreibens 26.02.1799

Faksimile 1269BAR\_B0\_10001483\_Nr\_1458\_fol\_123-124v.pdf

Ist Quelle original? Ja
Verfasser Name Zürcher

Verfasser Vorname Vom Lehrer verfasst? Randnotiz

Johann Conrad Nein

Kommentar öffentlich

## Orte

Name	Thal				
Konfession	gemischt konfessionell	Kanton 1799	Säntis	— Kanton 1780	Gemeine Herrschaft
Ortskategorie	Dorf	Distrikt 1799	Unterrheintal	— Kalitoli 1700	Rheintal
Eigenständige	Ja	Agentschaft 1799		Kanton 2015	St. Gallen
Gemeinde?	Ja ————————————————————————————————————	Kirchgemeinde	Thal	Amt 2000	Rorschach
Ist Schulort?	Ja	1799	IIIdi	Gemeinde 2015	Thal
Höhenlage		Einwohnerzahl		Einwohnerzahl	
Geo. Breite	760637			2000	
Geo. Länge	259356				
Name	Buechberg				
Konfession	gemischt konfessionell	— Kanton 1799	Säntis		Gemeine Herrschaft
Ortskategorie	Flecken	Distrikt 1799	Unterrheintal	— Kanton 1780	Rheintal
Eigenständige		Agentschaft 1799		Kanton 2015	St. Gallen
Gemeinde?	Nein	Kirchgemeinde	-	Amt 2000	Rorschach
Ist Schulort?	la	1799 Einwohnerzahl	Thal	Gemeinde 2015	Thal
Höhenlage	500			Einwohnerzahl	mai
Geo. Breite	760145	— 1799		2000	
Geo. Länge	260490				
Name	Buriet				
Konfession	gemischt konfessionell	— Kanton 1799	Säntis		Gemeine Herrschaft
Ortskategorie	Weiler	Distrikt 1799	Unterrheintal	— Kanton 1780	Rheintal
Eigenständige	Niete	Agentschaft 1799		Kanton 2015	St. Gallen
Gemeinde?	Nein	Kirchgemeinde		Amt 2000	Rorschach
Ist Schulort?	Ja	1799	Keine	Gemeinde 2015	Thal
Höhenlage		 Einwohnerzahl		Einwohnerzahl	
Geo. Breite	761210	— 1799		2000	
Geo. Länge	260562				
Name	Buechen				
Konfession	gemischt konfessionell	— Kanton 1799	Säntis		Gemeine Herrschaft
Ortskategorie	Dorf	Nanton 1799 Distrikt 1799	Unterrheintal	— Kanton 1780	Rheintal
Eigenständige		Agentschaft 1799		— Kanton 2015	St. Gallen
Gemeinde?	Nein	Kirchgemeinde	-	Amt 2000	Rorschach
Ist Schulort?	la	1799	Thal	Gemeinde 2015	Thal
	) <del></del> -				11101
	•	Einwohnerzahl		Finwonnerzani	
Höhenlage	758591	Einwohnerzahl 1799		Einwohnerzahl 2000	
	758591 260692				

## In der Transkription erwähnte Schulen

# 1. Schule: Thal, 1. Schule (ID: 1662)

Schultypus: Niedere Schule

Besondere Merkmale:

Konfession der Schule: reformiert Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen

eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Buchstabieren

Lesen Schreiben

Nein

Unterrichtete Inhalte:

Antworten/Memorieren Religion/Christliche Unterweisung

Singen

## Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	6	6
Anzahl Wochen		_
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter	gehalten?	 Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Ja

## Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder	50	46
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

# 2. Schule: Thal, 2. Schule (ID: 1663)

Schultypus: Niedere Schule

Besondere Merkmale:

Konfession der Schule: reformiert Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

Schulfonds

**Schulperiode** 

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		6
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

## 3. Schule: Buechberg (ID: 2028)

Schultypus: Niedere Schule

Besondere Merkmale:

Konfession der Schule: reformiert Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

Schulfonds

Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag	6	6
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		 Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		 Ja

# 4. Schule: Buriet (ID: 2029)

Schultypus: Niedere Schule

Besondere Merkmale:

Konfession der Schule: reformiert Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

Schulfonds

Sind die Kinder in Klassen

eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Singen

Nein

Antworten/Memorieren

Lesen

Unterrichtete Inhalte: Buchstabieren Schreiben

Religion/Christliche Unterweisung

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		40
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

Sind die Kinder in Klassen

eingeteilt?

Nein

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Religion/Christliche Unterweisung

Antworten/Memorieren

Unterrichtete Inhalte: Buchstabieren

Lesen Singen Schreiben

Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder	40	50
Kinder pro Jahr		
Kommentar		

Sind die Kinder in Klassen

eingeteilt?

Nein

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Schreiben

Antworten/Memorieren

Buchstabieren

Unterrichtete Inhalte: Lesen

Singen

Religion/Christliche Unterweisung

#### **Schulperiode**

	Sommer	Winter		
Beginn				
Ende				
Stunden pro Schultag		6		
Anzahl Wochen				
Anzahl Wochen pro Jahr				
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja		
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein		

#### Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		51
Kinder pro Jahr	51	
Kommentar		

# 5. Schule: Buechen (ID: 2030)

Schultypus: Niedere Schule

Besondere Merkmale:

Konfession der Schule: reformiert Ist ein Schulgeld eingeführt: Nein

**Schulfonds** 

Sind die Kinder in Klassen

eingeteilt?

Art der Klasseneinteilung:

Klassenanzahl:

Religion/Christliche

Unterweisung Antworten/Memorieren

Unterrichtete Inhalte: Buchstabieren

Lesen Schreiben Singen

Nein

### Schulperiode

	Sommer	Winter
Beginn		
Ende		
Stunden pro Schultag		6
Anzahl Wochen		
Anzahl Wochen pro Jahr		
Wird die Schule im Winter gehalten?		Ja
Wird die Schule im Sommer gehalten?		Nein

#### Schülerzahlen

	Sommer	Winter
Knaben		
Mädchen		
Kinder		41
Kinder pro Jahr	41	
Kommentar		

## Lehrpersonen

Lehrer (ID: 3913)

Name: Luz Vorname: Johannes

Weitere InformationenHerkunft:ThalAlter:62Konfession:reformiert

Geschlecht: Mann Im Ort seit:

Zivilstand: keine Angabe Lehrer seit: 27 Jahren Hat er eine Familie? Ja Erstberuf: Bauer

Anzahl Kinder: 3 Zusatzberuf: Agrarische Tätigkeit

Weitere Verrichtungen? Ja

Lehrer (ID: 3915)

Name: Keller Vorname: Jacob

Weitere InformationenHerkunft:ThalAlter:47Konfession:reformiert

Geschlecht: Mann Im Ort seit:

Zivilstand: keine Angabe Lehrer seit: 26 Jahren Hat er eine Familie? Ja Erstberuf: Anderes Anzahl Kinder: 7 Zusatzberuf: Schreiber Weitere Verrichtungen? Ja

Beschreibung war Sattler

Lehrer (ID: 3916)

Name: Tobler Vorname: Hans Georg

Weitere InformationenHerkunft:BuchbergAlter:52Konfession:reformiert

Geschlecht: Mann Im Ort seit:

Zivilstand: keine Angabe Lehrer seit: 27 Jahren Hat er eine Familie? Ja Erstberuf: Bauer

Anzahl Kinder: 2 Zusatzberuf: Agrarische Tätigkeit

Weitere Verrichtungen? Ja

Lehrer (ID: 3917)

Name: Beerli Vorname: Paul

Weitere InformationenHerkunft:ThalAlter:66Konfession:reformiert

Geschlecht: Mann Im Ort seit:

Zivilstand: keine Angabe Lehrer seit: 31 Jahren Hat er eine Familie? Ja Erstberuf: Bäcker

Anzahl Kinder: 2 Zusatzberuf: Agrarische Tätigkeit

Weitere Verrichtungen? Ja

Lehrer (ID: 3918)

Name: Messmer Vorname: Hans Georg

Weitere InformationenHerkunft:BuchenAlter:36Konfession:reformiert

Geschlecht: Mann Im Ort seit:

Zivilstand: keine Angabe Lehrer seit: 4 Jahren Hat er eine Familie? Ja Erstberuf: Küfer Anzahl Kinder: 4 Zusatzberuf: Küfer

Weitere Verrichtungen? Ja